

## **Aktuelle Zahlen zu Frauen im Sport und in Sportorganisationen**

Frauen treten im Sport - sowohl im Leistungssport als auch in den Sportorganisationen - immer deutlicher in Erscheinung. Das Sport-Treiben ist selbstverständlich für Frauen und Mädchen, dies wird allein aus den Mitgliederzahlen des Deutschen Sportbundes deutlich. Die Zahl der Frauen im organisierten Sport in Deutschland steigt seit Jahrzehnten kontinuierlich an.

### DSB - Mitgliederzahlen

- Heute sind 10,4 Millionen Mädchen und Frauen Mitglied im Deutschen Sportbund (ca. 27 Mio. Mitgliedschaften insgesamt). Während 1950 nur 10 % der Mitglieder weiblich waren, stieg der Frauenanteil bis heute auf ca. 40 %.
- 90 % des zuletzt erhobenen, jährlichen Mitgliederzuwachses des DSB ist weiblich.
- Den größten Zuwachs verzeichnen die Sportorganisationen bei Frau über 60 Jahren mit 7,22 %. Dieser Trend begann 1997 und setzt sich bis heute fort. Er ist zweifellos auch besonders unter dem Aspekt der Gesundheitsprävention zu betrachten, denn hier verhalten Frauen sich erfahrungsgemäß sehr viel bewusster und konsequenter.

### Frauen im Leistungssport

Unübersehbar sind die Leistungen von Frauen im Leistungssport.

- Bei den Übertragungen der Frauen-Fußball-Weltmeisterschaft haben die deutschen Fußballspielerinnen bei Spielübertragungen alle anderen Fernsehquoten auf Platz 2 verwiesen.
- Den Nationalspielerinnen wurde auch die angemessene öffentliche Aufmerksamkeit zu Teil: Birgit Prinz wurde bei der FIFA-Gala zur 'Weltfußballerin des Jahres' gewählt, 1.500 Sportjournalisten wählten die deutsche Frauen-Fußballnationalmannschaft zur 'Mannschaft des Jahres'.
- Bei den Olympischen Spielen 2000 nahmen deutsche Sportlerinnen den 8. Platz in der Rangliste der besten Nationen ein (die deutschen Sportler den 9. Platz). Bei den

Olympischen Winterspielen 2002 lagen die Sportlerinnen auf dem ersten Platz der 25 erfolgreichsten, Nationen, die Sportler auf dem 3.

- In Sydney waren 40 % der Teilnehmerinnen an den Olympischen Spielen weiblich, in diesem Jahr wird sich bei den Olympischen Spielen in Athen ihr Anteil noch einmal deutlich erhöhen.

#### Frauen in den Gremien des Sports

- Der Deutsche Bundestag hat sich 1996 und 2000 mit dem Thema der Diskriminierung von Frauen bei Olympischen Spielen beschäftigt und das IOC aufgefordert, eine Frauenquote zu installieren, die es verpflichtet bis 2005 20 % Frauen in seinen Gremien zu haben. Der IOC - Präsident Jacques Rogge hat die Nationalen NOKs wiederholt aufgefordert, diese Quoten zu erfüllen.
- In Deutschland gibt es derzeit unter den 55 DSB-Spitzenverbänden 7, in denen die weiblichen Mitglieder die Mehrheit ausmachen.
- In den Präsidien von 25 Spitzenverbänden findet sich keine einzige Frau. Das sind immerhin 45 % aller Spitzenverbände.
- Lediglich ein Landessportbund sowie 4 Spitzenverbände werden von Präsidentinnen geleitet.

Aus diesen Zahlen wird deutlich: Die Gleichstellung der Geschlechter hat sich keineswegs in allen Bereichen und nicht auf allen Ebenen des Sports durchgesetzt.